

THE ARTIST'S BODY

8. bis 10. Oktober 2009 / www.tab-2009.de

Symposium zu Körper und Körperwahrnehmung in der Künstlerischen Ausbildung

Vorträge / Panels / Workshops / Performances / Konzerte / Installationen / Videos



Hochschule für Musik
und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

Donnerstag 8. – Samstag 10. Oktober 2009

**Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
Eschersheimer Landstr. 29–39
60322 Frankfurt am Main**



Die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main veranstaltet vom 8. – 10. Oktober 2009 das Wissenschaft und Kunst, Kultur und Bildung verbindende Symposium **THE ARTIST'S BODY**, in dem der menschliche Körper und die Körperwahrnehmung auf ihr Potenzial, die Bedeutung für die Künstlerische Ausbildung und die Auswirkungen auf die Gesellschaft befragt werden. Drei Tage lang befassen sich renommierte Künstler, Pädagogen und Wissenschaftler, Experten aus unterschiedlichen Kunstsparten und Bereichen wie Neurowissenschaft, Soziologie, Kulturwissenschaft, Psychologie und Musikermedizin mit **Körper und Körperwahrnehmung in der künstlerischen Ausbildung.**

Sie kommen aus Deutschland, der Schweiz und aus Österreich – darunter die Komponistin Isabel Mundry, die Choreographin und Opernregisseurin Reinhild Hoffmann, Musikphysiologen und Musikmediziner wie Prof. Dr. Helmut Möller, Prof. Dr. Jochen Blum und Dr. Victor Candia, der Theater- und Tanzwissenschaftler Prof. Dr. Gerald Siegmund, der Publizist und Organisator Dr. Johannes Odenthal. Diese und viele weitere Experten werden mit ihrem Wissen und ihren Erfahrungen, die sie in künstlerisch forschender und vermittelnder Arbeit gesammelt haben, präsent sein. Die Referenten und auch die Teilnehmer des Symposiums sind gleichermaßen gefragt und herzlich eingeladen, gemeinsam den Raumkörper Hochschule als einen lebendigen atmenden Organismus zu begreifen und zu nutzen.

Menschen im Spannungsverhältnis zwischen Körperwissen – Gesellschaft – Künstlerischem Ausdruck, Forschen, Handeln und Vermitteln

In Impulsreferaten, Panels, Vorträgen, Seminaren, Workshops und im künstlerischen Rahmenprogramm wird dieses Leitmotiv aus unterschiedlichen Perspektiven untersucht, der Versuch unternommen die Komplexität des Themas transparent zu machen und dabei ein Focus auf das Aufzeigen und Herstellen von Verbindungen in und von Theorie und Praxis gerichtet. So werden beispielsweise Vertreter von verschiedenen Körperbewusstheitsmethoden wie Prof. Nadja Kevan & Ron Murdock/ Alexandertechnik, Angelika Odenthal/ Feldenkrais, Pia Bucher/ Kinesiologie, Thomas Lange/ Resonanzlehre und Katja Wyder/ Doron Methode unterschiedliche Ansätze und Arbeitsweisen im „Umgang mit Stressfaktoren“ vorstellen.

THE ARTIST'S BODY bietet Studierenden und Dozenten der HfMDK, aber auch anderer Hochschulen und Universitäten sowie interessierten Künstlern, Bewegungsforschern und Körperarbeitern die Möglichkeit, sich zu informieren, zu reflektieren, gemeinsam spürend und bewegend Erfahrungen zu sammeln, sich zu begegnen, auszutauschen und neue Ideen zu entwickeln. Im Mittelpunkt des Kongresses steht die Auswirkung der Körperwahrnehmung, der Körpererforschung und des Körperwissens auf die künstlerische Praxis, auf Performances und auf das Musikleben. Unter dem Aspekt der ästhetischen und kulturellen Bildung hat die Wirkung somatopsychischer Lernprozesse – Soma als Synonym von Leib und Psyche als Synonym von Seele – auf Persönlichkeitsbildung und -entwicklung große Bedeutung erlangt. Wenn von Bewegung und Wahrnehmung gesprochen wird, geschieht dies in Bezug auf die neuen Bildungsstandards in unserer Gesellschaft. Wahrnehmung, Selbstverantwortung, Verknüpfungsfähigkeit, Handlungskompetenz, Gesundheit, Kreativität sind mehr als Worthülsen und bedürfen einer körperlichen Realität.



PROGRAMM THE ARTIST'S BODY

Donnerstag 8. Oktober 2009

17.00 – 19.00 Uhr **ERÖFFNUNG**__THE ARTIST'S BODY

Kleiner Saal

Musikalische Begrüßung

Streichquartett, Prof. Hubert Buchberger

Grußwort

Thomas Rietschel, Präsident der Hochschule für Musik und
Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Fagott Ensemble, Prof. Henrik Rabien

PERFORMANCE »FremdKörper« Prof. Dieter Heitkamp, 20 Tänzer

Introduktion Prof. Dieter Heitkamp

IMPULSREFERAT Dr. Johannes Odenthal

»Das Körper-Axiom und die zeitgenössische Kunst«

PANEL 1 »Körper & Körperwahrnehmung in der Künstlerischen Ausbildung«
*Menschen im Spannungsverhältnis zwischen Körperwissen – Gesellschaft
– Künstlerischem Ausdruck, Forschen, Handeln, Vermitteln*

Prof. Dr. Robert Gugutzer, Reinhild Hoffmann, Prof. Isabel Mundry, Dr. Johannes Odenthal
Moderation: Prof. Dr. Gerald Siegmund

19.00 – 19.30 **Pause**

19.30 – 21.00 PRAXIS 1	19.30 – 20.15 VORTRAG 1 Kleiner Saal
1 »Stressmanagement durch Kinesiologie« Pia Bucher	»Über Verwandlungs- und Wandlungsfähigkeit des Körpers in zeitgenössischer Musik« Julia Gerlach Introduktion: Dr. Julia Clout
2 »Üben im Flow eine ganzheitliche, körper- orientierte Übemethode für Musiker und Sänger« Andreas Burzik	
3 »Mentales Training für Musikerinnen und Musiker«, Elke Dommisch	20.15 – 21.00 VORTRAG 2 Kleiner Saal » Der Körper im kompositorischen Denken« Prof. Isabel Mundry Introduktion: Prof. Dr. Christian Thorau
4 »Kommunikatives Bewegen – Übungen zum Raumgefühl aus der Psychotonik« Prof. Stefanie Köhler	

PERFORMANCE »Subdate«

im Frankfurter Untergrund

Start zwischen 20.00 und 21.30 Uhr in Zweiergruppen

21.00 – 23.00

Foyer

BODYTIME

Beitrag zum leiblichen Wohlbefinden & Zeit für Begegnungen



»The Stocktons« Choreographie von Ayman Harper

Foto: Maciej Rusinek

&

BODYTIME__KETTENREAKTION

Dreitägiges Performance Projekt

Foyer

Auf einer 30 cm hohen Plattform von 2 m x 2 m Ausmassen wird während **BODYTIME** eine kurze Performance, die sich auf diesen Begriff bezieht, stattfinden. Sie kann evtl. auch mehrmals gezeigt und an den folgenden Tagen wiederholt werden.

Die Teilnehmer des Symposiums sind herzlich eingeladen auf der Ausgangsbasis dieser Performance in einer eigenen Performance

- _ künstlerische Übertragungen vorzunehmen,
- _ körperlich, künstlerisch darauf zu reagieren,
- _ auf diese zu antworten oder sie zu befragen.

Freitag 09. Oktober 2009

09.00 – 09.45 WARM UP MIT TAI CHI IM HOF
Prof.Dr. Martina Peter-Bolaender

Hof

10.00 – 11.45 PRAXIS 2	10.00 – 12.00 SEMINARE I + II
5 »Moving Minds - Praxis-Lecture« Prof. Kristin Guttenberg & Alex Arteaga	I »perSPICE! - Embodied Perception« Julian Klein
6 »Stumme Musik« Reinhild Hoffmann	II »transcribing the body: Körperklang und Kinematografische Strategien« Christine Gaigg
7 »Feldenkrais« Prof. Susanne Noodt	
8 »Stressintegration mit Leib und Seele« Kristina Veit	
10.00 – 11.45 VIDEO I Julia Gerlach	INSZENIERTE MUSIK/ KLANGTHEATER A 204

12.00 – 12.15 Pause

12.15 – 14.00 PRAXIS 3	12.15 – 13.00 VORTRAG 3 Kleiner Saal
9 »Yoga für Musiker« Gundula Baun	»F.M. Alexander Technik« Prof.Nadia Kevan & Ron Murdock Introduktion: N.N.
10 »Bühnenpräsenz und Lampenfieber« Prof. Dr. Helmut Möller	
11 »Trainingsmethode« Prof. Yurgen Schoora	13.15 – 14.00 VORTRAG 4 Kleiner Saal
12 »Übungen für ein besseres Körpergefühl am Instrument« Alexandra Türk-Espitalier	»Die Feldenkrais-Methode im Kontext Somatischen Lernens/ Somatisches Lernen – Perspektiven für Kunst und Kultur« Angelika Odenthal Introduktion: N.N.
12.15 – 14.00 VIDEO II Prof. Dr. G. Siegmund	THEATER/ TANZ/ KÖRPERBILDER A 204

14.00 – 15.00 Pause

15.00 – 15.45 VORTRAG 5 B 203	15.00 – 15.45 VORTRAG 6 Kleiner Saal
»Bewegung, Körperwahrnehmung & Lernen bei Musiker und Tänzer aus neurowissenschaftlicher Perspektive« Dr. Victor Candia	»Lernen im Flow – Körper und Geist im Zustand der Selbstorganisation« Andreas Burzik
Introduktion: Prof. Dr. Martina Peter-Bolaender	Introduktion: N.N.
15.00 – 16.45 VIDEO III Dr. Julia Clout	OPER/ MUSIKTHEATER A 204

16.00 – 16.45 IMPULSREFERAT Prof. Dr. Helmut Möller **Kleiner Saal**

»Lampenfieber und Auftrittsangst sind nicht dasselbe – Epidemiologie, Ursachen und praktische Hinweise«

16.45 – 17.00 **PERFORMANCE** »the clap« Kleiner Saal

Choreographie: Marc Spradling Musik: Steve Reich
Tanz: Ekaterina Cheraneva, Ramon John Percussion: N.N./N.N.

17.00 – 18.30 **PANEL 2** Kleiner Saal
»Körperbewusstheitmethoden und Umgang mit Stressfaktoren«

Pia Bucher _Kinesiologie,
Prof. Nadia Kevan _Alexandertechnik,
Ron Murdock _Alexandertechnik,
Angelika Odenthal _Feldenkrais,
Thomas Lange _Resonanzlehre,
Katja Wyder _Doron-Methode,
Moderation: Sabine Lippold



19.30 **KONZERT PRÉGARDIEN** Großer Saal

20.00 »THE ARTIST'S BODY«
PERFORMANCE PROGRAMM Kleiner Saal

PERFORMANCE »Subdate« im Frankfurter Untergrund
Start zwischen 20.00 und 21.30 Uhr in Zweiergruppen

Samstag 10. Oktober 2009

10.00 – 12.00 PRAXIS 4 13 »Doron-Methode« Katja Wyder	10.00 – 11.00 TRIALOG 1 Kleiner Saal »KitaTANZ – Ein Pilotprojekt in einer Kindertagesstätte« Karin Heyl/Crespo Foundation, Sylvia Scheidl/MAztp, Prof. Dr. Kristin Westphal
14 »Resonanzlehre – Angewandte Musikphysiologie« Thomas Lange	
10.00 – 12.00 SEMINAR III B 203 »Körper- und Bewegungsverfahren aus der Sicht der Motologie« Henrik Goehle	11.00 – 12.00 TRIALOG 2 Kleiner Saal »Steuermannskunst – Ein Tanzprojekt in der Alois Eckert Schule« Wiebke Droege, Peter Loewy, Karin Heyl/Crespo Foundation
10.00 – 11.45 VIDEO IV Prof. Dr. Martina	Peter-Bolaender MARTIAL ARTS A 204

12.00 – 12.15 Pause

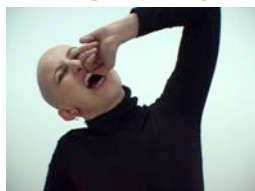
12.15 – 14.00 PRAXIS 5	12.15 – 12.45 LECTURE PERFORMANCE Kleiner Saal
15 »Feldenkrais – Entdeckung und Ausschöpfung der vertikalen Achse« Angelika Odenthal	»Zwischenstudie #1 – Lecture-Performance zu Aspekten des Körpers in der Musik« Jacob Bussmann
16 »F.M. Alexandertechnik«, Prof. Nadia Kevan & Ron Murdock	
17 »Den Geist im Körper sammeln, Kraft in sich selbst entdecken, Tai Chi und Qigong« Prof. Dr. Martina Peter-Bolaender	13.00 – 13.45 VORTRAG 7 Kleiner Saal »Musikschulen und -hochschulen und ihre präventiven Aufgaben bezüglich zukünftiger Erkrankungen bei Musikern« Prof. Dr. med. Jochen Blum
18 »Dispositionstraining für Musiker« Prof. Jörg Heyer & Ingrid Zur	
12.15 – 14.00 VIDEO V Prof. Y. Schoora	FIGURATION/ DEFIGURATION A 204

14.00 – 15.00 Pause

15.00 – 16.00 VIDEO VI Prof. D. Heitkamp	LAURA LIEST KÖRPER A 204
---	---------------------------------

15.00 – 15.45 IMPULSREFERAT Prof. Kristin Guttenberg Kleiner Saal
»Enrichment – Enlargement – Empowerment; Musikphysiologie – ein interdisziplinäres Grundlagenfach in der künstlerischen Ausbildung«

15.45 – 15.55 PERFORMANCE »An-Sprache« Kleiner Saal



Robin Hoffmann

DER BLICK ÜBER DEN ZAUN

16.00 – 17.30

PANEL 3

Kleiner Saal

» **Musikspezifische Bewegungslehre**«

– **Konzeptionen und Curriculare Verankerung**

Was passiert an anderen Hochschulen?

Dr. Victor Candia_ ETH Zürich

Elke Dommisch_ Hochschule für Musik und Tanz Köln/Wuppertal

Prof. Kristin Guttenberg_ Kurt-Singer-Institut Berlin

Prof. Dr. med. Claudia Spahn_ Institut für Musikermedizin Freiburg

Prof. Nadia Kevan_ Folkwang Hochschule Essen

Moderation: Melanie Suchy

17.30 – 18.00

ABSCHLUSS__THE ARTIST'S BODY

Kleiner Saal

Schlusswörter

Prof. Dr. Martina Peter-Bolaender, Prof. Dieter Heitkamp und Gäste

MUSIKALISCHER ABSCHLUSS

F.Chopin Étude Op. 10, No. 10 As-dur

I.Stravinsky Études Op.7 No.4 Fis-dur

C.Debussy Études "pour les accords"

Klavier: Shinnosuke Inugai

PERFORMANCE »Subdate«

im Frankfurter Untergrund

Start zwischen 20.00 und 21.30 Uhr in Zweiergruppen,



KÖRPERBILDER Während des Symposiums werden im Foyer der HfMDK Fotos/ Zeichnungen/ Objekte/ Installationen von Rose Breuss, Dieter Heitkamp, Udo Hesse und Yurgen Schoora sowie Fotos, die von Schülern während des Tanz in Schulen Projektes *Steuermannskunst* in der Alois Eckert Schule gemacht wurden gezeigt.



CORPUS Handapparat Diese Bibliothek lädt im Foyer der HfMDK durch die ungewöhnliche Zusammen-/ Nebeneinanderstellung der Bücher zu Entdeckungen ein.



THE BODY AND ITS IMAGE

Am 09. und 10.10. werden 7 thematische **VIDEOPROGRAMME** von Moderatoren präsentiert.
I__**INSZENIERTE MUSIK/ KLANGTHEATER**_Julia Gerlach; II__**KÖRPERBILDER/ THEATER / TANZ**_Prof.Dr.Gerald Siegmund; III__**OPERA/ MUSIKTHEATER**_Dr. Julia Clout; IV__**MARTIAL ARTS**_Prof.Dr.Martina Peter-Bolaender; V__**FIGURATION/ DEFIGURATION**_Prof.Yurgen Schoora; VI__**LECTURE PERFORMANCES** / »**Laura liest Körper**«_Prof.Dieter Heitkamp; VII__**SCHNITTSTELLE KÖRPER**_Norbert Pape



Haut und Haar Fotos: Udo Hesse

REFERENTEN/ DOZENTEN/ KÜNSTLER **A**__Dr. des. Ulas Aktas, Alex Arteaga; **B**__Prof. Stefan Bastians, Gundula Baun, Prof. Dr. Jochen Blum, Prof. Rose Breuss, Prof. Hubert Buchberger, Pia Bucher, Andreas Burzik, Jacob Bussmann, Valentina Busso; **C**__Dr. Victor Candia, Ekaterina Cheraneva, Dr. Julia Clout; **D**__Elke Dommisch, Wiebke Droege; **F**__Kerstin Fahr; **G**__Christin Gaigg, Ottmar E. Gendera, Julia Gerlach, Henrik Göhle, Prof. Dr. Robert Gugutzer, Prof. Kristin Guttenberg; **H**__Anna Heilmeier, Prof. Dieter Heitkamp, Udo Hesse, Prof. Jörg Heyer, Karin Heyl, Dr. Thilo Hinterberger, Reinhild Hoffmann, Robin Hoffmann; **I**__Shinnosuke Inugai; **J**__Alina Jaggi, Ramon John; **K**__Prof. Nadia Kevan, Julian Klein, Prof. Kurt Koegel, Prof. Stefanie Köhler; **L**__Thomas Lange, Laura Linnenbaum, Sabine Lippold, Peter Loewy; **M**__Prof. Gerhard Mantel, Prof. Dr. Helmut Möller, Prof. Isabel Mundry, Ron Murdock; **N**__Prof. Susanne Noodt; **O**__Angelika Odenthal, Dr. Johannes Odenthal, Ralf R. Ollertz; **P**__Norbert Pape, Prof. Dr. Martina Peter-Bolaender, Michael Preuss; **R**__Prof. Henrik Rabien, Liisa Randalu, Prof. Rainer Römer, Paula Rosolen; **S**__Sylvia Scheidl, Prof. Yurgen Schoora, Philipp Schulte, Prof. Dr. Gerald Siegmund, Prof. Dr. Claudia Spahn, Prof. Marc Spradling, Dr. Wolfgang Steinmüller, Melanie Suchy; **T**__Prof. Dr. Christian Thorau, Alexandra Türk-Espitalier; **V**__Kristina Veit; Prof. Catherine Vickers, Claudia Voigt, Scott Voyles; **W**__Prof. Dr. Kristin Westphal, Gabriele Wittmann, Katja Wyder; **Z**__Ingrid Zur

WORKSHOPS _____ Tanzsäle 1 & 2, Opernstudio, Schauspielstudio.

RÄUME _____ Genaue Raumangaben zu allen angekündigten Veranstaltungen und auch zu kurzfristig angesetzten GESPRÄCHEN AM RUNDEN TISCH in den OFFENEN FORMATEN finden sie auf den **TAB INFOTAFELN** im Eingangsbereich der HfMDK links und auf www.tab-2009.de.

TEILNAHMEGEBÜHREN _____ Die Teilnahme an **IMPULSREFERATEN–PANELS–VORTRÄGEN–SEMINAREN–WORKSHOPS** sowie der Besuch der **VIDEOREIHEN** und der **INSTALLATIONEN** sind kostenfrei.

Für **SEMINARE** und **WORKSHOPS** ist eine **ANMELDUNG** erforderlich.
Das **ANMELDEFORMULAR** kann auf www.tab-2009.de heruntergeladen werden.

EINTRITT 4,- / 6,- €

Fr. 09.10.2009

19.30 Uhr, **KONZERT »Prégardien«**

Großer Saal

20.00 Uhr **PERFORMANCEPROGRAMM »THE ARTIST'S BODY«**

Kleiner Saal

Fr. 08. bis Sa. 10.10.2009 »Subdate« **PERFORMANCE**

im Frankfurter Untergrund

Start zwischen 20 und 21.30 Uhr.

KARTENVORBESTELLUNG _____ 069/ 154 007 334

www.tab-2009.de

Hier finden sie ab dem 10. September 2009 weitere **INFORMATIONEN** zu Inhalten der **VORTRÄGE**/ Fragestellungen der **PANELS**/ Themen der **WORKSHOP**/ zu **REFERENTEN/ DOZENTEN/ KÜNSTLERN** zu **PERFORMANCES** und **KONZERTEN**, zum **CORPUS Handapparat**, zur Ausstellung **KÖRPERBILDER** und zum Videoprogramm **THE BODY AND ITS IMAGE**. Dort sind für alle Teilnehmer und Interessierte zusätzliche Texte, Dokumentationen und ergänzende **MATERIALIEN** verfügbar, die extra für **THE ARTIST'S BODY** geschrieben bzw. für das Symposium neu zusammengestellt wurden.

KONTAKT

daniela.kabs@hfmdk-frankfurt.de / dieter.heitkamp@hfmdk-frankfurt.de / martina.peter-bolaender@hfmdk-frankfurt.de